um ihren Geist auszubilden und sich auf eine vernünftige Weise ihres Lebens zu erfreuen.

- 34) Dafs es zur allgemeinen Regel werde, dafs jeder Theil der Anstalt in der grössten Ordnung und Sauberkeit gehalten, und dafs die möglich grösste persönliche Reinlichkeit beobachtet werde.
- 35) Dafs man in Verbindung mit dem Gesundheits-Departement auf folgende Gegenstände und Anordnungen Acht habe und sie annehme:
- a) Beim ersten Anzeichen von Uebelsein eines Mitglieds wird man sogleich darauf Acht haben und dem Patienten bis zu seiner völligen Wiederherstellung alle mögliche Sorgfalt bezeigen; weil es allezeit leichter ist, ernsthaften Uebeln zuvorzukommen, als die Heilung zu bewerkstelligen, nachdem das Uebel in der Leibesbeschaffenheit Wurzel gefafst hat.
 - b) Die Klage über Uebelbefinden von Seiten eines Individuums bringt dieses auf die Krankenliste, worauf es bleibt, bis dafs es der Arzt als vollkommen hergestellt erklärt hat.
 - c) Die Einrichtungen der Krankenzimmer werden so sein, dafs sie den Patienten alle mögliche Bequemlichkeit darbieten, so wie viel mehr und bessere Gelegenheit zur Erholung als dies in Privatwohnungen der Fall ist.
 - d) In den Wohnzimmern werden alle nöthigen Vorkehrungen für Ruhe und Wiederherstellung der weiblichen Gemeinglieder während ihrer Wochen getroffen werden.
 - e) Es soll vom freien Willen eines jeden Individuums abhängen, im Falle, dafs sie es nöthig hätten, in die Krankenzimmer oder Wohnzimmer gebracht zu werden.
 - f) Die Aufmerksamkeit des Unter-Ausschusses dieses Departements wird beständig darüber wachen, ob der Gesundheitszustand der Gemeinde leide oder sich verbessere, durch die innere Anlage der Wohnhäuser, durch ihre Lage mit Hinsicht auf andere Gebäude, durch Kleidung, Nahrung, Arbeit, Körperbeschaffenheit — *temper* — den allgemeinen Gemüthszustand und verschiedene andere Umstände.
- 36) Dafs, weil die richtige Erziehung der aufwachsenden Generation die Grundlage ist, auf welche das künftige Wachstum und Glück der Gemeinde gegründet werden mufs, der Aus-

geschickt

den öffentlichen Fonds
jede Be-
e in einer
indem sie
chkeit und
sind.
g der Ge-
und dieje-
ndheit des
n Kleidun-
etrifft, de-
n in dieser
eingeführt
Ausgabe an
sehr hohen

erne, wis-
durch man
spart.
für die jun-
heirathung
Abtheilun-
eiten, nach

Gemeinde
der Sorge
ebäude, in
in der —
eren Gar-
entspre-
chlagenen
Frau mit
als wozu
t Plack-
eines Ar-
e Arbeit
g haben,